Vereinsversammlung

am 31. März 1862.

· Vorsitzender: Herr k. k. Hofrath Schosulan.

Prof. E. Mack zeigt an, dass der gegenwärtig in Presburg weilende Vereinspräses Se. Erlaucht Graf Gustav Königsegg die Absicht hatte, der heutigen Versammlung beizuwohnen, leider aber durch den Tod eines nahen Verwandten verhindert wurde, und sich desshalb bei der verehrten Versammlung entschuldige. Derselbe theilt ferner mit, dass es wahrscheinlich im Verlaufe des Monates April möglich sein werde, das so langerwartete Vereinsheft für das Jahr 1860 —61 herauszugeben. Ferner wurden von demselben zahlreiche im Tauschverkehre eingelangte Druckschriften vorgelegt und Einiges von dem wissenswerthen Inhalte derselben hervorgehoben.

Hierauf hält Dr. Kanka einen Vortrag über Augengläser und deren zweckmässige Verwendung. Er erörterte zuerst die verschiedenen Arten von Augengläsern nach ihrer Bestimmung zur Verbesserung des Sehens, oder zum Schutze des Auges. Nach vorausgegangener Erklärung jener abnormen Zustände des Sehorgans, welche als Kurz- oder Weitsichtigkeit bezeichnet werden, und der bei denselben stattfindenden anatomischen Veränderungen wurden die zur Verbesserung des Sehens hierbei in Anwendung kommenden Gläser bezüglich ihrer Bereitung, ihres Schliffes, ihrer Form und Fassung beschrieben und die verschiedenen Arten von Concav- und Convexgläsern in entsprechenden Exemplaren vorgelegt, das Verfahren bei Bestimmung der Sehweite und die Regeln bei der Wahl eines Augenglases angegeben, und schliesslich die Vorschriften mitgetheilt, welche Diejenigen zu beobachten haben, welche wegen eines der erwähnten Augenübel zu einem zeitweiligen oder anhaltenden Gebrauch von Augengläsern genöthigt sind.

Prof. E. Mack theilte einige chemisch-technische Notizen mit und erläuterte dieselben durch die bezüglichen Experimente. Zuerst machte er auf eine neue Methode der Darstellung und Nachweisung der Alkaloide von Uslar und Erdmann aufmerksam, welche auf der Löslichkeit der freien Pflanzenbasen in heissem Amylalcohol und der Schwerlöslichkeit der salzsauren Alkoloide in demselben Lösungsmittel beruht. Es wurde die Empfindlichkeit der Methode an mit Morphin und Strychnin versehenen Substanzen nachgewiesen und die besondere Wichtigkeit derselben in gerichtlicher Beziehung erläutert.

Ferner wurde Graham's Abhandlung über die Diffusion von Flüssigkeiten und ihre Anwendung zur Analyse mitgetheilt, das Pergamentpapier als höchst wirksame Scheidewand empfohlen und durch die Dialyse dargestellte Asparaginkristalle vorgezeigt. Schliesslich theilte er einige Versuche über die Darstellung von Farbestoffen aus Naphthylamin mit, welches ähnliche Farben wie das Anilin gibt, die aber nach den bis jetzt bekannten Methoden nach Roussin, Wilde und Scheurer-Kestner dargestellt, wenig Beständigkeit haben.

Vereinsversammlung

am 2. Juni 1862.

Unter dem Vorsitze des Herrn k. k. Hofrathes Schosulan.

Der Sekretär legte zahlreiche, im Schriftentausche eingelangte Zeitschriften vor und wies den Katalog der bei der Londoner Industrie-Ausstellung ausgestellten österreichischen Erzeugnisse vor, welcher, in der k.k. Hof- und Staatsbuchdruckerei aufgelegt, auf Maisstrohpapier gedruckt ist; er wies auf die hohe Wichtigkeit dieses Stoffes und auf seine Erzeugung in Ungarn hin. Dr. Rupprecht knüpft daran die Mittheilung über die Fabrikation von Strohpapier, welches in einer Fabrik unweit Tirnau von ausgezeichneter Qualität bereitet wird.

Prof. E. Mack sprach nun über electrisches Licht, besonders in seiner Verwendung zur Aufnahme von Photographien. Zu den Versuchen wurde eine kräftige Bunsen'sche Batterie aus 30 Plattenpaaren benützt. Die circa 8" hohen, 2" breiten und 1/2" dicken Kohlenplatten stehen, von Thoncylindern umgeben, in dicken, wohl amalgamirten Zinkröhren, welche in starken Gläsern standen, und durch einfache messingene Klammern und Schrauben zu verbinden waren. Zur Füllung wurde concentrirte Salpetersäure des Handels, 360 B., und Schwefelsäure, 1 Theil Säure auf 4 Theile Wasser, verwendet. Die Benützung der Batterie verdanken wir der gefälligen Theilnahme des hiesigen Photographen Herrn E. Kozics (Promenade Nr. 24), der, den Fortschritten der Photographie die vollste Aufmerksamkeit zuwendend, keine Opfer scheut, wenn es gilt, Neues, Zweckentsprechendes für seinen Beruf anzuschaffen, und der eben jetzt durch die Errichtung eines höchst zweckmässig eingerichteten Ateliers es möglich gemacht hat, zu jeder Zeit scharfe, in den kleinsten Kontouren getreue Photographien darzustellen, und dem wir hiemit den wärmsten Dank für seine Unterstützung aus-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Vereine für Naturkunde zu Presburg

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: 006

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: Vereinsversammlung am 31. März 1862. 106-107